

# Vorbeugen statt Reparatur

Pro Arbeit Rosenheim bereitet Azubis in Seminaren auf ihre neue Rolle vor

**Rosenheim** – Mit dem Start in die Berufsausbildung beginnt für junge Menschen ein neuer Lebensabschnitt. Das geht in vielen Fällen nicht ohne Probleme ab: Eine Vielzahl von Ausbildungsverhältnissen endet bereits in der Probezeit. Deshalb bietet der Verein Pro Arbeit Rosenheim Ausbildungsseminare an, um die Azubis auf ihre neuen Situationen und ihre Rolle im Betrieb vorzubereiten. Diese werden von den Schulsozialarbeiterinnen an den Staatlichen Berufsschulen Bad Aibling, Wasserburg und Rosenheim in Kooperation mit Ausbildungscoach Alexander Halle-Krahl angeboten.

Zum Start ins neue Ausbildungsjahr fanden bereits im Herbst 2015 zwei Seminare in Kooperation mit den Bildungsberatern der IHK statt. Die Ausbildungsbetriebe hatten zuvor ihre Azubis angemeldet, was unterstreicht, dass viele Betriebe den Bedarf einer außerbetrieblichen Schulung erkannt haben.

Nicole Reidelbach von den Prechtl Frischemärkten kann das Azubi-Coaching gerade



Der Austausch der Azubis untereinander steht im Mittelpunkt des Seminars.

FOTO RE

zu Beginn der Ausbildung nur weiterempfehlen: „Die Fachkräfte von Pro Arbeit führten das Azubi-Coaching in unserer Firma sehr praxisnah und abwechslungsreich durch. Besonders die Spiele zur Förderung des Teamgedankens haben bei den Azubis Gefallen gefunden.“

Oft führen Kleinigkeiten zu

einem Abbruch der Ausbildung, wie Coach Halle-Krahl weiß. Unsicherheiten eines Azubis in schwierigen Ausbildungssituationen, schlechte Berufsschulnoten aber auch mangelnde Kommunikation mit dem verantwortlichen Ausbilder im Betrieb sind nur einige wichtige Punkte. Stand in der Schule

noch lernen im Vordergrund, so ist jetzt Eigeninitiative und Lernbereitschaft im Betrieb und in der Berufsschule gefragt. Viel Neues muss schnell aufgenommen werden. Da kann man sich schon mal überfordert fühlen, wie ein Azubi aus dem Einzelhandel berichtet.

Pro Arbeit setzt in seinen Seminaren auf den Austausch unter den Azubis. Eigene Erfahrungen zu besprechen und gemeinsam Lösungen für schwierige Situationen zu erarbeiten steht im Vordergrund. Abgerundet wird das fünfstündige Azubiseminar von einem Kurzvortrag eines IHK-Bildungsberaters. Thomas Gebert, Ansprechpartner für Auszubildende und Betriebe bei der IHK Rosenheim, informiert die Jugendlichen über ihre Rechte und Pflichten. Das Seminar kann von Ausbildungsbetrieben angefragt werden. Infos gibt Alexander Halle-Krahl von Pro Arbeit Rosenheim unter [ausbildungscoaching@pro-arbeit-rosenheim.de](mailto:ausbildungscoaching@pro-arbeit-rosenheim.de) oder unter Telefon 08031/8069631.